

N I E D E R S C H R I F T

über die 9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009,
um 18:15 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1, Ratzeburg.

Anwesend:

Ratsherr Rütz, zgl. Vorsitzender
Herr Busker
Ratsherr Hagenkötter
Herr Hildebrand
Ratsherr Landgraf
Frau Morawe
Ratsherr Nickel
Ratsherr Rothe
Ratsherr Techlin
Herr Thiele
Ratsherr Winkler

Herr Büchner-Jahrens
Ratsherr von Gropper ab 20:15 Uhr bis 21:00 Uhr
Ratsherr Lindenau
Frau Rasherrin Dr. Schmidt ab 19:00 Uhr
Herr Mohr, Seniorenbeirat

nicht stimmberechtigt
nicht stimmberechtigt
nicht stimmberechtigt
nicht stimmberechtigt
nicht stimmberechtigt

Verwaltung:

Herr Wolf
Herr Klossek, zgl. Protokollführer

Ferner:

Herr Petersen, Büro PPP, Petersen-Pörksen-Partner, Lübeck
Frau Paulenz, Büro PPP, Petersen- Pörksen-Partner, Lübeck
Herr Feenders, Planwerkstatt Nord, Güster

Niederschrift Teil A – Öffentlicher Teil –

9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung

Ratsherr Rütz eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass fristgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist. Herr Klossek wird zum Protokollführer bestellt.

Der Vorsitzende schlägt vor, auf Empfehlung der Verwaltung, die Tagesordnungspunkte Nrn. 12, 13, 14 , 15 und 16 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte Nr. 12, 13, 14 und 15 werden in nichtöffentlicher Sitzung, Nr. 16 wird sowohl in öffentlicher als auch in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

11-Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriften der 8. Sitzung am 08.06.2009, Beschlussfassung über eventuelle Änderungen/ Ergänzungen
3. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
4. Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse
5. Bericht der Verwaltung
6. Einwohnerfragestunde
7. 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplanes für die Stadtinsel Ratzeburg – Entwurf
8. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Domäne Neuvorwerk“ – Vorentwurf
9. 72. Änderung des Flächennutzungsplanes „Am Güterbahnhof“ – frühzeitige Behördenbeteiligung, Vorentwurf
10. Bebauungsplan Nr. 78 „Am Güterbahnhof“ – frühzeitige Behördenbeteiligung, Vorentwurf
11. Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der Seestraße/ Schulstraße und An der Brauerei sowie Umwandlung der Seestraße in eine Einbahnstraße zwischen alter Meierei und Spritzenberg
16. Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil:

12. Ausbau der Straße Domhof – Vergabe Ingenieurleistung
13. B 208, Deckenerneuerung innerhalb der Ortsdurchfahrt Ratzeburg – Vergabe Ingenieurleistung
14. Neubau eines Gymnasiums – Küchentechnische Planung für die Mensa der „Lauenburgischen Gelehrtenschule“ – Vergabe
15. Neubau eines Gymnasiums – Endausbau der Küche gemäß Planvorgaben – Vergabe
16. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende Herr Rütz schlägt vor, die Gäste, Herr Petersen, Frau Paulenz und Herrn Feenders zu den verschiedenen Sachthemen entsprechend zu Sachverständigen zu erklären.

Beschluss:

Die Vortragenden werden zu Sachverständigen erklärt.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 2.
Niederschrift der 8. Sitzung am 08.06.2009,
Beschlussfassung über eventuelle Änderungen / Ergänzungen**

Ratsherr Winkler beantragt folgende Ergänzung in der Niederschrift zum Tagesordnungspunkt 10 „Bebauungsplan Nr. 70, Teilbereich I (Nr. 79.I) „südliche Seestraße, östlich Fischerstraße, westlich Palisadenweg (Stadtsee)“ – abschließende Beschlussfassung:

Ratsherr Winkler weist darauf hin, dass im weiteren Verlauf der Seestraße, die beidseitig geführten Gehwege sich stark verengen und der Sachverhalt bei der Planung der Rad- und Gehwege in der Südlichen Sammelstraße entsprechend berücksichtigt werden muss.

Beschluss:

Der Niederschrift über die 8. Sitzung wird mit der Ergänzung „Herr Winkler weist darauf hin, dass im weiteren Verlauf der Seestraße beengte Gehwegverhältnisse vorhanden sind, die bei der Planung der Südlichen Sammelstraße berücksichtigt werden müssen“ zugestimmt.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 3.
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Herr Wolf berichtet:

Aufgrund eines umfangreichen Aufgabenkataloges und der begrenzten Personalkapazitäten konnte die Bürgerinformation zum Ausbau der Ziethener Straße bedauerlicherweise bisher noch nicht durchgeführt werden.

Projekt Ratzeburger Böter: Die Bewerbung bei der Aktivregion wird erfolgen.

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 57 „Königsdamm / Einmündung Bäker Weg“: Die Auslegung hat vom 30.06. bis 30.07.2009 stattgefunden. Gleichzeitig hat eine Behördenbeteiligung stattgefunden, die Auswertung erfolgt zur Zeit.

Bebauungsplan Nr. 79, Teilbereich I (Nr. 79.I) „südliche Seestraße, östlich Fischerstraße, westlich Palisadenweg (Stadtsee)“: Der Bebauungsplan ist seit dem 29.07.2009 rechtskräftig.

3. Änderung mit Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 43.I, „westlich Bahnstrecke Lübeck-Büchen, nördlich Bahnhofsallee“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB: Der Bebauungsplan ist seit dem 29.07.2009 rechtskräftig.

**9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 4.
Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse**

Der Vorsitzende berichtet, dass keine nichtöffentlichen Beschlüsse bekannt zu geben sind.

9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 5. Bericht der Verwaltung

Herr Klossek berichtet:

Der 1. Nachtrag zum Haushalt 2009 wurde genehmigt. Dadurch konnte der Auftrag zur Sanierung des Notwasserversorgungsbrunnens der VSG-Netz in Auftrag gegeben werden.

Die abgängigen Leuchtenköpfe in der Herrenstraße werden komplett ausgewechselt. Die Leuchtenköpfe wurden bestellt; die Ausführung erfolgt durch die VSG-Netz. Im Bereich des Domhofes werden 10 abgängige Leuchtenköpfe auf den historischen Schinkelmasten ausgewechselt. Die Abstimmung mit der Denkmalspflege erfolgt am 17.09.2009. Danach werden die Leuchtenköpfe bestellt und den VDE-Richtlinien angepasst.

Die Erneuerung der abgängigen Natursteinmauer im Bereich Jägerstraße 3 wurde dem Wirtschaftsbetrieb Bauhof in Auftrag gegeben.

Die Mittel für das Buswartehäuschen Möllner Straße / Höhe Verbrauchermarkt / Barkenkamp wurden bereit gestellt. Der Förderantrag wird umgehend gestellt, sobald die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn vorliegt, wird das Buswartehäuschen bestellt und danach aufgestellt.

Die Erneuerung des abgängigen asphaltierten Straßenabschnittes Wedenberg in Richtung Bergstraße wurde in Auftrag gegeben.

Die Mittel für die Querungshilfe am Albsfelder Weg wurden bereit gestellt. Die Herstellung der Querungshilfe wird zunächst zurückgestellt, da der Stadtentwässerungsbetrieb im Laufe des Jahres 2010 die Kanalisation im Albsfelder Weg erneuern will und damit der für die Querungshilfe vorgesehene Bereich erneut aufgerissen werden muss. Unter Beachtung der Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit wird die Querungshilfe im Zuge der Kanalbaumaßnahme und Wiederherstellung der Straßenoberfläche durchgeführt.

Mit einer Oberflächenbehandlung wurden folgende Fahrbahndecken saniert: Jägerstraße, Teilbereich Mecklenburger Straße, Lübecker Straße, Zittschower Weg, Marienburger Straße, und Fritz-Reuter-Weg.

Folgende Gehwege wurden saniert: Mecklenburger Straße, Teilabschnitt Möllner Straße, Wasserstraße auf der Amtsgerichtsseite.

Die Sanierung der Natursteinstützmauer am Wedenberg, unterhalb der Villa Wedenberg, wurde in Angriff genommen.

Der Ausbau der Sudetenstraße wurde fertig gestellt.

Die Brücke Schwanenteich wurde fertig gestellt und für die Öffentlichkeit freigegeben.

Der Wanderweg Küchensee, unterhalb der Möllner Straße wurde grundinstandgesetzt. Die Mauer an der Bahnhofsallee, gegenüber der AOK-Geschäftsstelle, wurde mit einer Spezialbeschichtung saniert. Ebenfalls die Treppenstufen am Parkdeck Schrangengstraße.

Der Umbau des beschränkten Bahnüberganges, Alter Postweg, im Rahmen der Elektrifizierung wurde mittels Halbschranken durchgeführt, ebenfalls befindet sich der Umbau der Schrankenanlage B 208, Bahnhofsallee in der Fertigstellung.

Die Auslegung zur Planfeststellung, Eisenkreuzungsmaßnahme B 208, neu, mit Anbindung der Robert-Bosch-Straße hat stattgefunden. Nach Rücksprache mit dem Landesbetrieb für

Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Niederlassung Lübeck, ist mit einem Bau ab Herbst 2010 zu rechnen.

Im gesamten Stadtgebiet haben umfangreiche Markierungs- und Beschilderungsarbeiten stattgefunden. Die Arbeitsgruppe Radverkehr hat zwischenzeitlich getagt, ebenfalls die Arbeitsgruppe Barrierefreies Ratzeburg mit 2 Terminen. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 6. Einwohnerfragestunde

Herr Büchner-Jahrens regt an, beim Ausbau der Ziethener Straße, im Bereich des geplanten Einbahnstraßenabschnittes, die gegenläufige Nutzung für Fahrradfahrer mit den Anwohnern zu diskutieren und ggf. bei der Verkehrsaufsichtsbehörde zur Anordnung anzumelden.

9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 7. 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplanes für die Stadtinsel Ratzeburg - Entwurf

Herr Petersen sowie Frau Paulenz stellen die Grundzüge für die 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplanes für die Stadtinsel vor. Ratsherr Rütz sowie Ratsherr Hagenkötter äußern sich verwundert über die Aufnahme der Brücke als Verbindung zwischen Schlosswiese und Uferpromenade am Rathaus. Ebenso herrscht Verwunderung über die geplante Aufnahme des Aqua Siwas als Denkmal. Herr Petersen erläutert, dass eine Abfrage der Denkmalpflege erfolgt ist. Hierunter fällt auch die mögliche Aufnahme des Aqua Siwas als Baudenkmal. Herr Wolf erläutert, dass hinsichtlich der Brücke als Verbindung zwischen der Schlosswiese und der Promenade am Rathaus im Rahmen der Finanzierung der städtebaulichen Sanierung seinerzeit auf die weitere Planung und Realisierung der Brücke verzichtet worden sei. Die Aufgabe des städtebaulichen Zieles, der Schaffung einer Verbindung, wurde nicht beschlossen.

Herr Thiele weist darauf hin, dass eine besondere Bedeutung des Quartiers der Post im Innenstadtbereich zukommt und der besonderen Bedeutung der Fortschreibung des Rahmenplanes entsprechend Rechnung getragen werden muss.

Herr Hagenkötter bittet, den Entwurf zur zweiten Fortschreibung des Rahmenplanes den Fraktionen im pdf-Format zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Der Ausschuss bittet die Verwaltung, den in der Sitzung vorgestellten Entwurf zur zweiten Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplanes für die Stadtinsel Ratzeburg den Fraktionen zur Beratung zur Verfügung zu stellen. Die Fraktionen sollen bis Mitte Oktober der Verwaltung ihre Anregungen und Bedenken mitteilen. Die Verwaltung wird gebeten, die Planungskosten für die Fortschreibung des Rahmenplanes mitzuteilen.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 8.
Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Domäne Neuvorwerk“ – Vorentwurf**

Beschluss:

Den vorgestellten Vorentwürfen zum Bebauungsplan Nr. 34 (neu) „Domäne Neuvorwerk“ wird zugestimmt. Auf dieser Grundlage sollen die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 9.
72. Änderung des Flächennutzungsplanes „Am Güterbahnhof“ – frühzeitige
Behördenbeteiligung, Vorentwurf**

Im Ausschuss besteht Einigkeit darüber, dass die Flächen aktiv durch die Verwaltung vermarktet werden sollen und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel gesäubert werden.

Beschluss:

Den vorgestellten Vorentwürfen zur 72. Änderung des Flächennutzungsplanes „Am Güterbahnhof“ wird zugestimmt. Auf dieser Grundlage soll die frühzeitige Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 10.
Bebauungsplan Nr. 79 „Am Güterbahnhof“ – frühzeitige Behördenbeteiligung,
Vorentwurf**

Beschluss:

Den vorgestellten Vorentwürfen zum Bebauungsplan Nr. 78 „Am Güterbahnhof“ wird zugestimmt. Auf dieser Grundlage soll die frühzeitige Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 11.
Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der
Seestraße / Schulstraße und An der Brauerei sowie Umwandlung der Seestraße in eine
Einbahnstraße zwischen alter Meierei und Spritzenberg**

Beschluss:

Aufgrund der Haltung der Verkehrsaufsichtsbehörde hinsichtlich der Straße Spritzenberg wird von der Ausweisung der Seestraße als Einbahnstraße Abstand genommen.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Anmerkung:

Künftig sollen keine handschriftlichen Ergänzungen auf den Vorlagen erfolgen, sondern im Sachverhalt dargestellt werden.

**9. Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses, 14.09.2009, Top 16.
Anfragen und Mitteilungen – öffentlicher Teil –**

Herr Ratsherr Lindenau teilt mit, dass im Bereich Dermin/ Am Hang zwei Schlaglöcher zu schließen sind und dass die Beleuchtung am Lüneburger Damm, d.h. die Leuchtenköpfe gereinigt werden müssten, da die Lichtausbeute sehr gering ist.

Herr Lindenau fragt nach, ob die Markierung für die Radfahrer in der Jägerstraße auf der gesplitteten Asphaltdecke in Kürze wieder eingerichtet wird. Herr Klossek teilt mit, dass der Auftrag zur Markierung erteilt ist und die Markierung in Kürze wieder hergestellt wird.

Herr Mohr als Vorsitzender des Seniorenbeirates fragt nach, ob im Zuge des beabsichtigten Ausbaus des Domhofes auch an die Querungshilfe im Rahmen der Barrierefreiheit gedacht ist. Herr Klossek teilt mit, dass die Querungshilfe Bestandteil der Planung ist.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:05 Uhr.

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 02.11.2009 statt.

Ratzeburg, 20.10.2009

gez.

.....
Rütz

Vorsitzender

gez.

.....
Klossek

Protokollführer